



Presseinformation

Pfeffenhausen, 21. November 2023

Pfeffenhausen braucht neuen Festwirt – Dank der Gemeinde gilt Andreas Simmel

Pfeffenhausen. Leider hat sich Metzgermeister Andreas Simmel dafür entschieden, im Jahr 2024 nicht neuerlich als Festwirt des Pfeffenhausener Pfingstvolksfestes bereitzustehen. „Ich habe mir die Entscheidung wahrlich nicht leicht gemacht. Das Volksfest 2023 war bombastisch. Mein Dank gilt allen Besucherinnen und Besuchern, die dieses Fest erst möglich gemacht haben“, so der scheidende Festwirt. Trotz starker Umsätze seien aber die Aufwände zu hoch gewesen, um neuerlich als Festwirt bereitzustehen, sagte Simmel. Im Gegensatz zu den etablierten Festzeltbetrieben habe er für das Pfingstvolksfest als Einzelveranstaltung das komplette Equipment von Zelt über Küche bis hin zu den übrigen Inventarien anmieten müssen. Auch konnte er nur sehr eingeschränkt auf festangestelltes Personal zurückgreifen. Die hohen Kosten hätten ihn schlussendlich zu dieser Entscheidung geführt, bilanzierte Simmel. Pfeffenhausenes Bürgermeister Florian Hölzl reagierte mit Verständnis und brachte Dank und Anerkennung zum Ausdruck: „Wir sind Andreas Simmel, seiner Familie und der ganzen Crew sehr dankbar für die professionelle und herzliche Durchführung des letzten Volksfestes. Das Fest hat gezeigt, was in Pfeffenhausen steckt. Wir bedauern natürlich den Rückzug von Andreas Simmel, können ihn aber auch nachvollziehen.“ Nun gehe es darum, so Bürgermeister Florian Hölzl, die Festwirtschaft für 2024 neu auszuschreiben. Die Suche nach einem neuen Festwirt werde sich dabei sicherlich nicht leicht gestalten. Aber man tue als Verwaltung und Marktgemeinderat alles, um an der Tradition des Pfeffenhausener Volksfestes festhalten zu können.